

## **Pressereise Städte und Kultur** **Freitag, 01.12.2023 bis Sonntag, 03.12.2023**

**Vom ältesten Jesukind der Welt, Schmuck und Keramik selbst gestalten über die Sehnsucht nach einer heilen Welt zum „Besten Unternehmen für Frauen“. Die Verbindung: kulinarischer Genuss!**

Advent – das ist die stille Zeit des Jahres, die Zeit der Ruhe und der Nostalgie. Im Allgäu spürt man den Advent, fernab vom Trubel großer Weihnachtsmärkte. Dafür besinnt man sich umso mehr alter Traditionen, an welchen wir Sie teilhaben lassen wollen.

**Wir führen Sie zum ältesten Jesukind der Welt:** Eine nur acht Zentimeter große Figur von unschätzbarem Wert. Museumsleiterin Friederike Habar erzählt mit Verve und Herzblut, unter welchen Umständen das Jesukind nach knapp 800 Jahren den Weg in die Öffentlichkeit gefunden hat. Jahrhundertlang war es die personifizierte Puppe für Generationen von Klosterschwestern. Und wie die Jesuiten von Mindelheim aus im Jahr 1618 die Gegenreformation starteten. Das war der Beginn von Weihnachtskrippen, Weihnachtsmärchen und letztlich Weihnachtsdeko. Mindelheim hat Christoph von Schmid inspiriert – er schuf hier das Weihnachtslied „Ihr Kinderlein kommet“.

**Unser Auftakt ist glänzend:** In Kaufbeuren verstecken sich 30 Schmuck-Manufakturen, die heute noch Schneekugeln, Weihnachts- und Modeschmuck herstellen. Wir schauen der Goldschmiedin Lina und ihrem Mann Benjamin in ihrer Werkstatt über die Schulter und fertigen unseren eigenen Schmuckanhänger aus Silber und (Halb-) Edelstein und schlendern über den Weihnachtsmarkt. Der Stand von Hans Walter ist für die einen Kitsch, für andere Kunst: Kleine Welten, ob Flamingos am Palmenstrand oder das Christkind im Schnee, sind in Schneekugeln untergebracht. Walter&Prediger ist eine der zwei Firmen in Deutschland, die Schneekugeln herstellen.

**Genuss: „Bier ist bekömmlich“** - nein, hat der BGH entschieden. 2018 schaffte es Gottfried Härle in alle Medien: Von der FAZ bis zur Bild, vom ZDF bis n.tv. Welches Bier damit gemeint ist, erfahren wir bei der Brauereiführung durch Gottfried Härle, dem Urenkel des Gründers Clemens Härle, persönlich. Seine Brauerei ist schon seit 2009 klimaneutral, dank PV und Holzhackschnitzel der Leutkircher Landwirte. „Es sind ja auch die heimischen Waldbauern, die unser Härle-Bier trinken, und nicht die Ölscheichs in Saudi-Arabien“, sagt Gottfried Härle. Im Brauereigasthof genießen wir regionales Essen, bevor wir nach dem Absacker auf dem Weihnachtsmarkt im Genusshotel einchecken. Die Brauerei setzt schon seit 1991 konsequent auf regionale und ökologische Erzeugung und ist mehrfach national und international ausgezeichnet worden. Überraschend: **Die Brauerei Härle gehört zu den „Besten Unternehmen für Frauen“.**

**Weihnachten** ist oftmals auch die Zeit der Erinnerungen an Kindheitstage. In Memmingen fällt dies besonders leicht. Nostalgisch erscheinen die märchenhaften Weihnachtsmotive des Memminger Malers Josef Madlener. Seine Darstellung des Weihnachtsgeschehens haben Generationen geprägt, seine Postkartenserien gingen um die Welt. Und so hat Madleners „Berggeist“ J.R.R. Tolkien zur Figur des Zauberers Gandalf inspiriert. In Bad Hindelang hat Brigitte Weber ihren Traum verwirklicht: Sie wollte eine Märchenwelt schaffen, heute ein Erlebnisweihnachtsmarkt. Beides steht wer will, auf dem Programm.

**Details finden Sie im Programm.** Bitte geben Sie bitte per Mail Bescheid, ob wir Sie als Teilnehmer unserer Pressereise begrüßen dürfen. Selbstverständlich sind Sie auch nur an einzelnen Programmpunkten herzlich willkommen.

### **Freitag, 01.12.2023**

#### **Anreise bis 14 Uhr nach Kaufbeuren: Schmuckanhänger aus Silber und Stein selbst gestalten**

14 Uhr: Treffpunkt im Café Weberhaus (Kaiser-Max-Str. 22) von hier aus gehen wir gemeinsam zu Lina und Benjamin (5 Minuten)

14:30 Uhr Atelier Schaller und Seifert: Unter der Anleitung von Benjamin fertigen wir unseren eigenen Schmuckanhänger: Der Stein darf frei gewählt werden und ihr dürft ihn in Silber fassen.

<https://www.schallerundseifert.com/>

16:30 Uhr: Stadtrundgang über Rathaus zum Weihnachtsmarkt mit Besuch am Stand der Fa. Rösler und seine persönliche Schneekugel entdecken.

17:15 Uhr: kurze Einkehr ins Karnbachs Restaurant - oder frühes Abendessen

18:45 Uhr Check-In im Hotel Alte Post\*\*\*S in Mindelheim. Das Traditionshaus, in dem Kaiser, Könige und Adelige aus ganz Europa nächtigten.

<https://www.hotel-alte-post.de/das-hotel/geschichte-vom-hotel/>

19:30 Uhr Abendessen im Hotel

**Hinweis:** Bahnreisende holen wir am HBF Kaufbeuren ab, PKW-Anreisende parken am besten im Parkhaus am Rathaus

### **Samstag, 02.12.2023**

#### **Mindelheim: Krippenmuseum, ältestes Jesuskind und Weihnachtsmarkt Leutkirch: Genuss überall. Und warum Bier doch bekömmlich ist.**

**9:00 Uhr:** Museumsleiterin Friederike Haber führt uns durchs Schwäbische Krippenmuseum (es zeigt den Süddeutschen Raum) und erzählt die unglaubliche Geschichte des ältesten Jesuskind der Welt. Beim Spaziergang vom Hotel ins Museum werfen wir einen Blick in die Jesuitenkrippe in der Kirche, dem Ausgang des süddeutschen Krippenwesens und der Gegenreformation. Anschließend Einkehr im Historischen Wirtshaus Weberhaus.

<https://www.mindelheimermuseen.de/schwaebisches-krippenmuseum/>

<https://www.allgaeualpen.com/2018/11/das-aelteste-jesukind-der-welt-ist-ein-allgaeuer/>

**12:15 Uhr:** weiter nach Leutkirch

**13:00 Uhr:** Paint your Style: Hier darf Keramik kreativ bemalt werden; ob Weihnachtsteller oder Tasse, Müslischale oder Wohnaccessoire.

<https://paintyourstyle.eu/firmenfeier-1k/>

**16:30 Uhr:** Brauereiführung mit Gottfried Härle persönlich: Ein Allgäuer durch und durch! Im Anschluss kehren wir im Brauereigasthof ein. Absacker auf dem Leutkircher Weihnachtsmarkt.

<https://www.haerle.de/die-gruene-brauerei/schritt-fuer-schritt-fuer-unsere-umwelt>

<https://www.haerle.de/die-gruene-brauerei/brauereibesichtigungen>

**Abendessen** im Brauereigasthof Mohren, mit bester regionaler Küche

<https://haerle-brauereigasthof-mohren.de/>

**Übernachtung** im Genusshotel Allgäu – das neu erbaute Hotel liegt im Genussdorf in Urlaub, das Dorf gehört zu Leutkirch. Allein der historische Gasthof, die Genussmanufaktur und nun das Genusshotel als Ensemble

<https://allgaeuer-genusshotel.de/>

**Sonntag, 03.12.2023**

*Leutkirch, Center Parcs Park Allgäu, Genussmanufaktur*

*Optionaler Anschluss: Weihnachtsmarkt Bad Hindelang und Memmingen*

**9:00 Uhr:** Besuch Center Parcs Park Allgäu (nur 5 Minuten entfernt)

Wer sich die Ferienwelt eines großen Ferienparks anschauen mag, hat jetzt die Gelegenheit: Im ehemaligen Muna-Gelände im Wald, wo früher Munition lagerte, ist nun ein Ferienparadies entstanden.

[https://www.centerparcs.de/de-de/deutschland/fp\\_AG\\_ferienpark-park-allgaeu](https://www.centerparcs.de/de-de/deutschland/fp_AG_ferienpark-park-allgaeu)

**ab 10 Uhr:** Besuch Allgäuer Genussmanufaktur: Im historischen Brauereigebäude finden sich auf über 1000 m<sup>2</sup> Produktions-, Verkaufs- und Ausstellungsfläche mehr als ein Dutzend selbständige Kunst- und Genusshandwerker. Die Produkte aus verschiedenen traditionellen Gewerken können nicht nur erworben, man kann mit etwas Glück auch bei deren Herstellung zuschauen.

<https://www.allgaeuer-genussmanufaktur.de/>

**Individuelle Abreise - bzw wir organisieren den Transfer zum Bahnhof Leutkirch**

**Oder: Weiterfahrt (60 Minuten) nach Bad Hindelang zum märchenhaften Weihnachtsmarkt.**

**14:30 Uhr** Harfenkonzert, Bummeln über den Markt; Weihnachtsbaum-Ausstellung; Krippenausstellung; 18 Uhr Umzug

<https://erlebnis-weihnachtsmarkt.de/>

19 Uhr: Ende (Verlängerungsnacht in Immenstadt möglich)

**Oder: Weiterfahrt (30 Minuten) zum Memminger Weihnachtsmarkt mit Madlener-Krippe**

Abreise ab Memmingen

<https://www.allgaeualpen.com/2021/11/sehnsucht-nach-weisser-weihnacht-eine-reise-ins-allgaeu/>

**An- und Abreise:** Gerne organisieren wir die Transfers vom und zum Bahnhof. Für PKW-Reisende: Sie können Ihr Auto mitnehmen, vor Ort wird es dann nicht mehr gebraucht.

**Für Rückfragen** stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung!

Simone Zehnpfennig, [zehnpfennig@allgaeu.de](mailto:zehnpfennig@allgaeu.de), Tel. 0831 5753737, mobil unter 0173 130 2405

Auch Stephanie Karrasch, [karrasch@allgaeu.de](mailto:karrasch@allgaeu.de), Tel. 0831 5753744, mobil unter 0710 931 5727, hilft gerne weiter.